



Fédération Nationale des Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

Zentralvorstand vom 19.03.2020

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr per Videokonferenz
Sitzungsende: 20:00 Uhr

Vorstand	Name	Anwesend
Präsident	MAMER Marc	X
Vizepräsident	BIRSCHIEDT Carlo	X
Vizepräsident	GRISIUS Nico	X
Vizepräsident	SCHMIT Frank	X
Vizepräsident	SCHWARTZ Const	X
Generalsekretär	HEILES Serge	X
Generalkassierer	MARSON Claude	X

Delegierter	Name	Anwesend	Ersatz	Anwesend
Norden	NELISSEN Frank	X	MELKERT Jos	
Osten	PEREIRA Alex	X		
Zentrum	GROHMANN Alain	X	EVERAD Marc	
Süden	GOEDERT Pierrette	X	PAULUS Joé	
GIS	vakant		vakant	
JFA	HERMES Frank	X	-	
Veteranen	THOLL Jos	EX		

1) Begrüßung durch den Präsidenten

Präsident Marc Mamer begrüßt die Vertreter des Zentralvorstandes zur Sitzung des Monats März. Wegen der aktuellen Ausgangssperre durch den Coronavirus hält der Zentralvorstand seine Sitzung per Videokonferenz ab.

2) Präsenz der Mitglieder des Zentralvorstands

Der vorgenommene Namensaufruf ergibt die Präsenz von 12 Mitgliedern, womit die Versammlung beschlussfähig ist. Jos Tholl konnte der Sitzung nicht beiwohnen und fehlt entschuldigt.

3) Schriftwechsel

Serge Heiles informiert die Delegierten über die ein- und ausgegangene Korrespondenz. Alle Generalversammlungen wurden abgesagt.

Der Ausschuss der Veteranen hat dem Verband mitgeteilt, dass Jos Tholl zum Präsident gewählt wurde und auch der neue Vertreter der APV im Zentralvorstand sein wird.

4) Bericht der Jugendfeuerwehr

Frank Hermes informiert, dass die letzte Sitzung des Jugendausschusses über Mail gehalten wurde.

Marc Mamer antwortet, dass der Verband mit Zoom ein Programm für Videokonferenzen gekauft hat, siehe Punkt 7.

Frank Hermes informiert, dass folgende Veranstaltungen abgesagt wurden: Generalversammlung, Symposium, Jugendfeuerwehrtag und alle Wissenstests.

5) Berichte des Exekutiven Rates

a) Interschutz

Die Interschutz musste abgesagt werden und wird nun vom 14. – 19. Juni 2021 stattfinden. Carlo Birscheidt wird Bus und Hotel beim Reiseveranstalter vom 16. – 18. Juni reservieren, die Teilnehmerzahl wird auf 20 Personen reduziert werden.

b) CTIF

Die Delegiertenversammlung des CTIF, die auf der Interschutz stattfinden sollte, wurde abgesagt. Weil im Oktober-November dieses Jahres ein Symposium in Norwegen stattfinden soll, soll die Versammlung dort nachgeholt werden, es müssen nämlich einige Posten im CTIF neu gewählt werden.

c) Generalversammlung

Die Generalversammlung des Landesfeuerwehrverbands wird abgesagt, der Zentralvorstand beruft sich auf den Artikel 4.1.2. der Statuten:

*Die Generalversammlung findet jährlich statt, **möglichst** im Laufe des 2. Quartals.*

Weil dies momentan leider unmöglich ist, wird man zu gegebener Zeit ein neues Datum festlegen, die Generalversammlung wird also voraussichtlich im Herbst stattfinden. Das Sekretariat wird eine E-Mail an alle seine „Amicales“ vorbereiten um sie zu informieren.

Die Ausgabe 02/2020 des Verbandsorgans „de lëtzebuerger Pompjee“ wird nach hinten verlegt. Durch die aktuelle Krise gibt es keine Veranstaltungen und damit auch kaum Artikel, es wird voraussichtlich dieses Jahr ausnahmsweise nur 4 Ausgaben geben.

d) Unterredung mit Innenministerin Taina Bofferding

Die Unterredung mit Frau Innenministerin Taina Bofferding verlief ziemlich ernüchternd, fast alle Themen die dem Verband unter den Nägeln brannten wurden bereits vor einem Jahr der Ministerin per Brief zugetragen. Leider gab es in dieser Zeitspanne kaum Antworten.

Betreffend die Forderung des Verbands die „assurance accident“ für Feuerwehrleute müsse der der Ärzte angepasst werden, wurde man getröstet, dass im April dieses Jahres eine Lösung gefunden werden soll.

Es gibt Beschwerden von Mitgliedern, dass Veteranen die erst nach dem 1. Juli 2018 den Statut erhalten haben eine „allocation de reconnaissance“ in Höhe von 360 € ausbezahlt wurde, dies stimmt aber nicht mit den geltenden Bestimmungen überein.

Der Verband wird über die Regionalverbände und die APV die bekannten Mitglieder sammeln und die Informationen an den CGDIS weiterleiten.

Zu der Forderung des Verbands seine Mitglieder sollten unter die selbe Versicherung der AAA fallen wie z.B. die Mitglieder der Elternvereinigungen, so wurde dem Verband aufgetragen dem Innenministerium eine Liste mit den verschiedenen Gremien und Veranstaltungen zu liefern, die es zu versichern gibt. Der Verband wäre froh gewesen, wenn man diese Information bereits vor einem Jahr erhalten hätte.

Marc Mamer hat daraufhin eine Liste ausgearbeitet und stellt sie dem Zentralvorstand vor.

Der Zentralvorstand ist einstimmig mit dem Vorschlag einverstanden.

Die Auszeichnungen (Staatsmedaillen und Medaillen der zivilen Sicherheit) sollen, wenn möglich, im Oktober verteilt werden.

Betreffend den Brief des Verbands wegen der Räumlichkeiten in Niederfeulen, so soll der Verband eine Konvention mit dem CGDIS für 2021 unterschreiben. Diese soll die dem Verband zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten in Niederfeulen und im CNIS klären.

Nach mehreren Forderungen des Verbands die teils zu strengen Kriterien des „service médical“ zu überarbeiten, wurde dem Präsidenten mitgeteilt, dass man daran arbeitet.

Zu den aktuellen Briefen des Landesfeuerwehrverbands.

Der Verband hat dem Innenministerium 2 Briefe zugestellt um Subsidien zu erhalten.

Es wurde ein Brief an die Ministerin geschickt, weil die historischen Handpumpen nicht in Leudelingen bleiben können. Das Innenministerium hat versprochen bei den CIS zu fragen, ob es bei ihnen mögliche Unterbringungsmöglichkeiten gibt.

Der Leitartikel von Carlo Birscheidt (LP05/2019) stand auch auf der Tagesordnung. Das Innenministerium gab Carlo Birscheidt größtenteils Recht mit seinen Beschwerden. Man möchte jedoch, dass Probleme nicht öffentlich debattiert werden sollen, darum möchte man sich alle 6 Monate mit dem Verband treffen um mögliche Probleme bereits im Vorfeld lösen zu können.

Dem Verband wurde aufgetragen seine Meinung zu 2 großherzoglichen Reglements zu geben, der Zentralvorstand ist mit den Reglements einverstanden und man wird dies dem Innenministerium mitteilen.

Das Innenministerium hat eine Ausbildung für vorbeugenden Brandschutz im Haushalt geplant.

6) Berichte + Fragen der Delegierten

Region Osten

Alex Pereira, Delegierter der Region Osten, fragt wie es um die Zusammenarbeit mit CK Fitness steht.

Sekretär Patrick Muller antwortet, dass nach der Versammlung mit CK Fitness es eigentlich vorgesehen war, dass CK Fitness alle relevanten Informationen an das Sekretariat weiterleiten sollte damit die Mitglieder des Verbands von einem kostenlosen Probemonat profitieren können.

Jedoch gab es keine Rückmeldung seitens CK Fitness. Das Sekretariat hat in der Zwischenzeit 2 Mal CK Fitness kontaktiert, jedoch blieb dies weiterhin ohne Resultate.

Alex Pereira fragt, ob einige Mitglieder des Fördervereins „Frënn vum Pompjeesmusée“ Material aus eigener Tasche bezahlen müssen.

Marc Mamer antwortet, dass dem Verein über das Ministerium eine Subvention von 50.000 € erteilt wurde, das Sekretariat hat diese Summe gebucht und die Überweisung wurde vorgenommen.

Patrick Muller fügt dem hinzu, dass es bei der Kostenrückerstattung eines Mitglieds ein Problem gab, dieses jedoch geregelt wurde.

Alex Pereira fragt, warum für die Mitglieder Exekutiven Rates kein Ersatz vorgesehen ist?

Marc Mamer antwortet, dass dies aus rechtlichen Gründen (Asbl) nicht zu bewerkstelligen ist.

Region Süden

Pierrette Goedert, Delegierte der Region Süden, informiert den Zentralvorstand, dass sie an einer Sitzung der CTIF Frauenkommission in Toulouse (F) vom 11. – 13. März teilgenommen hat.

Region Zentrum

Alain Grohmann, Delegierter der Region Zentrum, informiert den Zentralvorstand, dass die Delegiertenversammlung der Region Zentrum abgesagt wurde.

Region Norden

Fränk Nelissen, Delegierter der Region Norden, informiert den Zentralvorstand, dass die Delegiertenversammlung der Region Norden abgesagt wurde.

7) Verschiedenes

Videokonferenzen

Der Verband hat eine Lizenz (Zoom) zum Erstellen von Videokonferenzen gekauft, die Kosten belaufen sich auf unter 20 € monatlich.

Marc Mamer erklärt, dass alle Unterorganisationen des Verbands (Jugend, Veteranen, Regionalverbände und Kommissionen) davon profitieren können. Wenn jemand eine Videokonferenz einrichten möchte, soll er den Präsidenten und das Sekretariat informieren, damit eine Konferenz eingerichtet werden kann.

Ausschreibungen

Die Ausschreibungen für die Posten der neuen Region GIS blieben ohne Resultate, man wird noch einmal eine Versammlung mit den Verantwortlichen der GIS organisieren um bestehende Unsicherheiten aus dem Weg zu räumen.

Der Verband wird noch im ersten Halbjahr die Posten des Generalkassierers und des Präsidenten der Region Süden ausschreiben. Claude Marson und Nico Grisius stellen sich zur Wiederwahl.

Zusammenarbeit Foyer Assurances

Der Verband arbeitet zusammen mit Foyer Assurances an einem Projekt, das den Mitgliedern des Verbands eine Ermäßigung von 5% auf ihre Zusatzkrankenversicherung gewähren soll, sowie eine Annahme ohne medizinische Voruntersuchung.